



Wochennotizen

Woche vom 15.12.2014 bis 21.12.2014

Montag, 15.12.2014

Andere kaufen für Weihnachten ein - ich erledige mit meiner Mitarbeiterin Weihnachtspost. Außerdem bringen wir die Kolumne für die Uetersener Nachrichten auf den Weg. Nach einem Kaffee - ganz gemütlich bei Kerzenschein - werden Terminabsprachen für das neue Jahr getroffen.

Nachmittags backe ich Kekse mit meinem Sohn, darauf haben wir uns schon lange gefreut. Abends habe ich einen Termin im Elmshorner Theater.

Elmshorn verfügt über ein Stadttheater mit 432 Plätzen. Formal gesehen handelt es sich um eine Spielstätte, denn ein eigenes Ensemble existiert nicht. Zuständig für das Programm ist die Theatergemeinschaft Elmshorn e.V. Dort bin ich Beisitzerin, also Vorstandsmitglied und nehme deshalb heute an Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung teil. Es gibt gute Nachrichten zu vermelden: Das Elmshorner Stadttheater konnte zusätzliche Abonnenten gewinnen und die Auslastung wieder steigern. Die Sanierungsarbeiten am Gebäude kommen zügig voran. Im nächsten Jahr ist die Fassade dran. Ein Teil wird sogar in den ursprünglichen 1920er-Jahre Zustand versetzt. Schick!

Dienstag, 16.12.2014

Heute Vormittag nehme ich an der Trauerfeier und Beisetzung von Günter Friedrich, der kürzlich im Alter von 89 Jahren verstarb, teil. Günter Friedrich war langjähriger Stadtverordneter in Elmshorn, unter anderem CDU-Fraktionsvorsitzender und Bürgervorsteher. Von 1967 bis 1987 war er - mit Unterbrechungen - außerdem Landtagsabgeordneter.

Bevor es zum nächsten Termin geht, habe ich Zeit, Post und Anfragen im Wahlkreisbüro zu bearbeiten.

Nachmittags bin ich bei der Einbürgerungsfeier im Elmshorner Kreishaus dabei. Zu Gast ist auch Sozialministerin Kristin Alheit. 51 Menschen aus 23 Nationen - vom kleinen Mädchen bis zur Großmutter - erhalten heute ihre Urkunden. Eine wunderbare, bunte Feier - auch dank der Musik des Chors „Cantamus“ und der Festrede der Ministerin. Zitat: „Wer mit offenen Augen durchs Leben geht, weiß, dass Deutschland von den Zuwanderern profitiert.“ Dem stimme ich unbedingt zu. Viele der Eingebürgerten sind im Kreis Pinneberg geboren, andere leben schon Jahrzehnte hier. Schön, diese Menschen bei uns begrüßen zu dürfen!

Mittwoch, 17.12.2014

Heute fahre ich zum letzten Mal in diesem Jahr nach Kiel. Dort tagt die Projektlenkungsgruppe Kulturdialog. Wir befassen uns mit dem inzwischen vom Kabinett verabschiedeten Kulturkonzept „Kulturleitlinien für Schleswig-Holstein“. Der Comickünstler Volker Sponholz hat einen Flyer erarbeitet, der erklärt, was der Kulturdialog bedeutet - sehr anschaulich für Leute, die nicht im Thema sind. Er gibt außerdem einen Überblick über Ziele und Aktionen. Humorvoll und farbig wird hier gezeigt, was Künstlerinnen und Künstler in Schleswig-Holstein leisten können. Ein schöner Abschluss des aufwendigen Dialogs!

Unbedingt angucken.

Übrigens soll das Gremium künftig als Kulturbeirat tagen.

Dann schaue ich kurz im Landeshaus vorbei und hole die letzte Weihnachtspost ab. Im Gästehaus der Landesregierung nehme ich anschließend an der Stiftungsratssitzung der Landesmuseen Schleswig-Holstein teil - als Stellvertreterin für die Bildungsausschussvorsitzende Anke Erdmann.

Punsch und Kekse gibt es abends bei der Zusammenkunft des Elmshorner SPD-Fraktionsarbeitskreises Kinder-Jugend-Schule und Sport. Gearbeitet wird auch – unter anderem diskutieren wir unsere Schwerpunkte für das nächste Jahr.

Donnerstag, 18.12.2014

... gönne ich mir einen freien Tag. Wir sind zu einer Goldenen Hochzeit bei alten Freunden, die in Göttingen leben, eingeladen.

Freitag, 19.12.2014

Nach einem Unfall ist die A 7 bei Göttingen voll gesperrt, in der Stadt herrscht Verkehrschaos. Wir lassen uns Zeit mit der Rückreise und treffen erst spät wieder in Elmshorn ein.

Samstag, 20.12.2014

Endlich ein bisschen Zeit für mich. Schon früh fahre ich zum Elmshorner Schwimmbad, um meine Bahnen zu schwimmen.

Dann machen wir Weihnachtseinkäufe.

Ein Essen mit Freunden beschließt den Tag.

Sonntag, 21.12.2014

Der Sonntag bietet mit einem Konzert der Chorknaben Uetersen einen perfekten Start in die Weihnachtsferien.

Ich wünsche eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Auf ein Wiederlesen in 2015!